



Das Team Strahlentherapie

Immer an Ihrer Seite.

Unsere Ärztinnen

Gabriele Hönnmann, Ärztliche Leitung
 Fachärztin für Strahlentherapie, Fachärztin für Diagnostische Radiologie, Psychotherapeutin, langjährige Berufserfahrung an den Kliniken Maria Hilf, Bethesda Krankenhaus in Mönchengladbach (Lehrkrankenhaus der Uni Düsseldorf bzw. der Uni Aachen) und MVZ Duisburg

Dr. med. Birte Gössler

Fachärztin für Strahlentherapie, langjährige Berufserfahrung am Uniklinikum Düsseldorf und am EVK Mülheim

Unsere Medizinphysik

Detlef Bremer, Dörte Erdweg, Stefan Ostrowitzki

Unsere MTRAs

(Medizinisch-technische-Radiologieassistentinnen)

Silke Alfermann, Angelique Dinter,
 Marion Hoche, Ute Sommer

Unsere Arzthelferinnen

Christine Kniep, Zaka Soueid



So erreichen Sie uns

Evangelisches Krankenhaus Düsseldorf Strahlentherapie

Gabriele Hönnmann, Ärztliche Leitung
 Dr. med. Birte Gössler

Kirchfeldstr. 40 | 40217 Düsseldorf

Sekretariat: Christine Kniep und Zaaka Soueid

Telefon: 0211/919 - 1952

Fax: 0211/919- 3921

strahlentherapie@evk-duesseldorf.de



www.evk-duesseldorf.de

EVANGELISCHES
 KRANKENHAUS
 DÜSSELDORF



MVZ

AM EVK DÜSSELDORF
 Internistische Onkologie und Hämatologie
 Strahlentherapie

Strahlentherapie bei bösartigen Tumoren



September 2021

EVANGELISCHES
 KRANKENHAUS
 DÜSSELDORF



Liebe Patientinnen, liebe Patienten!

Etwa die Hälfte aller Tumorpatienten mit einer bösartigen Erkrankung benötigt eine Strahlentherapie. Die Strahlentherapie des Evangelischen Krankenhauses Düsseldorf und des MVZ am Evangelischen Krankenhaus Düsseldorf verfügt über hochmoderne Bestrahlungstechniken. Unser Einsatzspektrum haben wir in den letzten Jahren kontinuierlich erweitert. Die Behandlung bösartiger Erkrankungen entwickelt sich im Rahmen eines onkologischen Konzeptes immer mehr zu einer hoch individuellen Therapie, die wir in unserer Strahlentherapie anbieten können.

Mit präzisester Planung und Durchführung der Bestrahlung ist eine millimetergenaue, auf Sie zugeschnittene Therapie möglich. Dadurch verbessert sich der Behandlungserfolg bei deutlich geringeren Nebenwirkungen.

Die Therapie einer bösartigen Tumorerkrankung ist sehr komplex. Wenn Sie Fragen zu Ihrer Erkrankung oder zu der einer Ihnen nahestehenden Person haben, zögern Sie bitte nicht, uns für ein aufklärendes Gespräch – auch im Sinne einer Zweitmeinung – anzusprechen. Über unser Sekretariat können Sie jederzeit einen Gesprächstermin mit uns vereinbaren.

Ihre



Gabriele Hönnmann
Ärztliche Leitung



Dr. med. Birte Gössler



Unsere Schwerpunkte

Bösartige Erkrankungen

- Mammatumore
- Gastrointestinale Tumor (Tumoren des Verdauungstraktes wie Darm-, Speiseröhre)
- Urologische Tumore bes. Prostata
- Kopf-Hals-Tumore
- Gynäkologische Tumore
- Lungentumore
- Tumore des zentralen Nervensystems z.B. Glioblastome
- Hauttumore
- Maligne Lymphome
- Sarkome
- Metastasen
- Prophylaktische Bestrahlung des Gehirns bei kleinzelligen Lungentumoren

Palliative Therapie

- Blutungen
- Schmerzen durch z.B. Metastasen in Knochen
- Bruchgefahr bei Metastasen
- Therapie von Metastasen
- Eindämmung des Tumorwachstums

Im Rahmen von Tumorkonferenzen besprechen wir die bestmögliche Therapie für Sie. Je nach Grunderkrankung gehören die Operation und/oder onkologische Therapien (z.B. Chemotherapie) als weitere Therapiestandbeine dazu. Die Reihenfolge und eventuell kombinierte Therapien hängen von der Tumorerkrankung ab.

Technische Ausstattung

- Linearbeschleuniger neuester Generation (Firma Elekta)
- Big Bore CT
- Oberflächentherapiegerät

Behandlungstechniken

- VMAT - Volumetric Modulated Arc Therapy (Dynamische IMRT)
- IMRT - Intensity Modulated Radiation Therapy (Intensitätsmodulierte Bestrahlung)
- Extracranielle, stereotaktische Hochpräzisionsbestrahlung (ESRT)
- IGRT - Image-Guided Radiation Therapy (Bildgestützte Bestrahlung)
- Konventionelle Bestrahlung



Unser moderner Wartebereich mit Blick in den lichtdurchfluteten Innenhof sorgt für eine freundliche Atmosphäre. Dies unterstützt ein angenehmes Wohlempfinden und erleichtert Ihnen Ihren Aufenthalt bei uns während Ihrer oft mehrere Wochen dauernden Therapie.